berg, Ipsens Enke in Kopenhagen, Torqu. Castellani in Rom u. A. mit Thonwaaren, J. & L. Lobmeyr, Bakalowits' Witwe, Schreiber & Neffen, Compagnia Venezia-Murano in Venedig mit Glas, C. Waschmann in Wien, der gräfl. Stolberg'schen Factorei in Ilsenburg, Lichtinger in München mit Metallarbeiten in ausgezeichneter Weise beschickt war. Zu dieser Ausstellung wurde ein ausführlicher beschreibender Katalog ausgegeben.

Bei Gelegenheit der Weihnachts-Ausstellung erhielten das Diplom des Museums: J. Klöpfer für Möbel, Kölbl & Threm für Vergolderwaaren, A. Scheidl für Bilderrahmen, A. Schaumann für Oefen, E. Fessler desgleichen, R. Zamponi in Graz für Zinngegenstände; die Medaille: O. Leisz für Möbel, F. Zauner desgleichen, F. Skodny für ein Schmuckkästchen, Fräulein Th. Rotter für Stickereien, Fräulein M. Sandtner in Gossengrün für Spitzen, J. Franke für Albums, J. Sobota in Gablonz für Schmuckgegenstände.

Die kunstgewerblichen Ausstellungen in Stuttgart und Frankfurt, sowie die Wollausstellung in London wurden von Reg.-Rath v. Falke, die Ausstellung in Eger von dem Lehrer H. Macht besucht, die Berichte Beider in den »Mittheilungen« publicirt.

In das von der Handels- und Gewerbekammer eingesetzte Comité für die Ausstellung in Triest im Jahre 1882 wurden seitens des Museums deputirt die Herren Ritter v. Chlumecky, v. Eitelberger, Lobmeyr, Storck und Sturm; in die Vorjury für die Wiener Möbelndustrie-Ausstellung die Herren Reg.-Rath Bucher und Prof. Beyer.

Dem hohen Kronprinzenpaare durfte das Curatorium zur Vermählungsfeier eine vollständige Sammlung der vom Museum oder Angehörigen desselben veranstalteten literarisch-artistischen Publicationen in gleichmäßigen Einbänden und in einem eigenen Schranke darbringen. Der letztere war von Prof. H. Herdtle gezeichnet, vom Hof-Kunsttischler H. Irmler ausgeführt, die Einbände waren von Fr. Kritz besorgt, welchem für seine treffliche Leistung das Diplom des Museums zuerkannt wurde.

Zu dem fünfzigjährigen Dienstjubiläum Sr. Exc. FZM. Grafen Crenneville richtete das Curatorium eine Glückwunschadresse an den Jubilar, welcher durch eine lange Reihe von Jahren thätiges Mitglied dieser Körperschaft gewesen war.

In Angelegenheit der Ausgestaltung der Webeschule in Gumpendorf übergab Se. Exc. Ritter v. Chlumecky dem hohen Reichsrathe eine Denkschrift des Curatoriums.

Am 4. November, als dem Jahrestage des Todes des Fabriksbesitzers Eduard Ritter v. Haas, wurde ein Denkmal für denselben, bestehend in einer Marmorbüste und Gedenktafel, in dem Stiegenhause des Museums enthüllt. Der Feier wohnten Se. kais. Hoheit der durchl. Erzherzog-Protector, die Familie v. Haas und ein zahlreiches geladenes Publicum bei. Reg.-Rath v. Falke hielt vor der Enthüllung einen die Verdienste des Verstorbenen um die Bestrebungen des Museums darlegenden Vortrag; am Schlusse wurde eine von Reg.-Rath Bucher verfasste und von Prof. W. Unger mit einem wohlgelungenen Bildnisse des He rn v. Haas gezierte Festschrift vertheilt.

Zu wiederholten Malen wurde das Museum durch den Besuch Sr. Majestät des Kaisers, Ihrer kais. Hoheiten des Kronprinzen und der Kronprinzessin und anderer Mitglieder des allerhöchsten Hauses ausgezeichnet. Von fremden Herrschaften besuchten dasselbe Ihre kön. Hoheiten der Graf und die Gräfin von Flandern.

## Uebersicht der Frequenz.

| Monat | 1881 | 1880 | Gesammtziffer von 1864—1881 | Durchschnitt |
|---|---|---|---|---|
| Januar | 23.501 | 20.728 | 247.499 | 13.750 |
| Februar | 20.927 | 17.148 | 210.275 | 11.682 |
| März | 16.824 | 15.533 | 227.888 | 12.660 |
| April | 13.397 | 12.093 | 196.170 | 10.898 |
| Mai | 32.509 | 14.285 | 217.829 | 12.102 |
| Juni | 18.144 | 11.955 | 194.712 | 10.817 |
| Juli | 10.816 | 10.883 | 168.911 | 9.384 |
| August | 11.030 | 12.372 | 183.666 | 10.204 |
| September | 12.724 | 11.805 | 198.469 | 11.026 |
| October | 15.064 | 12.933 | 199.399 | 11.078 |
| November | 21.781 | 16.693 | 249.543 | 13.863 |
| December | 44.912 | 47.718 | 391.946 | 21.775 |
| | 241.629 | 204.146 | 2,686.307 | 149.239 |